

[918.] Das Journal „Neue Militärische Blätter“, herausgegeben und redigirt von G. von Glasenapp“, habe ich aus dem Verlage von J. M. Günther & Sohn in Berlin zurückgezogen und expedire dasselbe wie früher unter der Firma:

**Expedition  
der „Neuen Militärischen Blätter“  
(G. von Glasenapp).**

Meine Commission in Leipzig hat Herr L. Staackmann zu übernehmen die Güte gehabt. Ich bitte, besonders bei Einlösung von Baarfacturen pro 1. Semester 1876 auf obige Firma zu achten.

Berlin, den 1. Januar 1876.

G. von Glasenapp.

**Verkaufsanträge.**

[919.] Eine gut situirte Musikalien- und Buchhandlung in einer großen Hauptstadt ist bei mäßiger Anzahlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Tagescafe durchschnittlich 130 M. Unter Leitung eines tüchtigen Buchhändlers mit einigem Capital dürfte in kurzer Zeit die doppelte Einnahme zu erzielen sein. Ernstlich gemeinte Anträge unter P. 9181. befördert Rudolf Mosse in Leipzig.

[920.] Ein gut accreditirtes, altes Sortimentsgeschäft der Rheinprovinz mit einem jährl. Umsatze von ca. 30,000 M. und eleganter Einrichtung ist wegen anderer Unternehmungen des Besitzers unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Off. sub J. W. 248. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig.

**Theilhabergesuche.**

[921.] Zum Ankauf eines seit länger als 10 Jahren in bestem Betriebe stehenden Kunst-Verlags- und Commissions-Geschäfts wird ein thätiger Theilhaber mit 20 bis 30,000 M. gesucht.

Adressen unter: A. Z. 1876. erbeten durch Herrn Gustav Brauns in Leipzig, Goethestraße 7.

**Fertige Bücher u. s. w.**

**Dingler's Polytechnisches Journal.**

[922.] Da nach einer Mittheilung des Herrn Georg Wigand in Leipzig das in dessen Verlage erscheinende

**Polytechnische Centralblatt**

für 1876 nicht mehr erscheinen wird, so ersuchen wir die verehrl. Sortimentsbuchhandlungen, ihren bisherigen Abonnenten auf das Polytechnische Centralblatt nunmehr

**Dingler's  
Polytechnisches Journal**

empfehlen und ihnen das erste Heft des neuen Jahrgangs zur Ansicht vorlegen zu wollen.

Der Umstand, daß beide Organe in 24 Heften erscheinen und je 36 M. kosten, wird die Bemühungen der verehrl. Sortiments-handlungen aufs beste unterstützen.

Stuttgart, 2. Januar 1876.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

**Denicke's Verlag, Georg Reinke  
in Berlin.**

[923.] In meinem Verlage erschien soeben:

**Die Sonntagsruhe  
vom Standpunkte der  
Gesundheitslehre**

gemeinverständlich dargestellt von  
Dr. Paul Niemeyer.

Preisgekrönt von der Schweizer Gesellschaft für Sonntagsheiligung.

5 Bogen 8. 1 M 20 S ord., in Rechnung:  
90 S und 11/10, gegen baar: 80 S  
und 7/6.

Sie werden für diese, von der „Schweizer Gesellschaft für Sonntagsheiligung“ preisgekrönte Arbeit des bekannten Herrn Verfassers zahlreiche Abnehmer besonders unter Aerzten, Pastoren etc. finden, und empfehle ich dieselbe Ihrer freundlichen Verwendung.

**Die Fieberkrankheiten.  
Ihre Ursachen, Verhütung und  
Heilung**

mit besonderer Berücksichtigung

**der Kaltwasserbehandlung**

von

Dr. med. Ad. Baginsky.

4 Bogen 8. 1 M ord., in Rechnung: 70 S  
und 11/10, gegen baar: 65 S und 7/6.

Berlin, 4. Januar 1876.

Denicke's Verlag,  
Georg Reinke.

**Verlag der „Militaria“,  
Verlagshandlung in Berlin.**

[924.] Soeben erschien:

**Hantelmann,**

Rgl. Preuß. Oberst-Lieutenant z. D.

**Schützen-Instruction.**

Nach dem im Jahre 1875

neu redigirten Exerzierreglement nach  
den neuen Abänderungen.

Mit 28 in den Text gedruckten Figuren.

Preis 1 M 50 S m. 25 %; Freie Exemplare  
1 auf 12.

Die neue Auflage dieser Schützen-Instruction ist infolge der mittelst Allerhöchster Cabinetsordre vom 8. Juli v. J. eingeführten zweigliedrigen Gefechtsordnung, sowie durch die Neu-redaction des Exerzierreglements für die Infanterie nothwendig geworden.

Es ist diese Instruction die erste veröffentlichte Bearbeitung obiger wichtiger Aenderung und wird überall in Offizierskreisen Abnehmer finden.

Die sechste Auflage ist hierdurch werthlos geworden, und bitten wir um Remission derselben, soweit Berechtigung vorhanden.

**Nur auf Verlangen!**

[925.] In neuen Auflagen wurden soeben wieder gedruckt:

**Neue Musteralphabete**

für

Lithographen, Calligraphen,  
Maler etc.

von

Ang. Köhler.

- Heft 1. Verzierte Cursivschrift.
- „ 2. Verzierte Rönchschrift (Initialen).
- „ 3. Altdentsche Kirchenschrift.
- „ 5. Römische Schrift.
- „ 6. Moderne gothische Schrift.
- Quer 4. Eleg. geh. Preis pro Heft  
1 M 50 S ord.

Ich bitte, diese rühmlichst bekannten Vorlagen nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Wo noch von obigen Heften disponirt wurde, oder wo kein Absatz stattfand, kann ich nur fest expediren.

Hamburg, Januar 1876.

G. Gasmann's Verlag.

**Verlag von J. Schneider in Mannheim.**

[926.] Soeben ist erschienen und bitte, zu verlangen:

**Die Hasenpolizei-Ordnung**

und die

**Bollhasen- und Bollhof-Ordnung**

für

**Mannheim**

mit Erläuterungen;  
nebst einem Anhang:

**die Mannheimer Gebühren-Tarife**

enthaltend

von

C. Baumann,

Gr. Ober-Bollinspector.

Preis brosch. 2 M; cart. 2 M 30 S;

cart. und durchschossen 2 M 60 S.

A cond. 25 %, fest und baar 33 1/3 %.

Mannheim, den 2. Januar 1876.

J. Schneider, Verlag.

[927.] Zur bevorstehenden Festzeit erlaube ich mir auf das soeben in 2. Auflage erschienene, bekanntlich ebenso gediegene wie elegant ausgestattete Werk:

**Lebensweihe**

für

**(evang.) Jungfrauen**

von

St. Fr. Evertsbusch.

21 Bogen 8. Preis 6 M

In Rechnung mit 33 1/3 %, baar mit 40% wiederholt aufmerksam zu machen.

Elegant eingebundene Exemplare mit Goldschnitt hält Herr F. Volkmar stets auf Lager.

7 1/2 M ord., 4 1/2 M netto.

Elberfeld,

R. L. Friderichs.

13\*